

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Nachhaltige Energieversorgung vor Ort für Pfadt GmbH Kieswerk – Baustoffe

Schwimmende Solaranlage in Leimersheim: Erdgas Südwest mit neuem Rekordprojekt

Ettlingen, 1. September 2020. Die Erdgas Südwest GmbH hat heute den Startschuss für den Bau ihres neuesten und bislang größten schwimmenden Photovoltaik-Projekts gegeben: In den nächsten Wochen entstehen auf einem Baggersee in Leimersheim mit ca. 14.000 Quadratmetern und insgesamt etwa 1,5 MWpeak zwei schwimmende Photovoltaik-Anlagen. Noch in diesem Jahr soll eine der Anlagen in Betrieb genommen und der Strom für die Versorgung des dort schon in der fünften Generation betriebenen Kieswerks Pfadt GmbH Kieswerk – Baustoffe von Martin, Volker und Maximilian Pfadt genutzt werden.

„Wir freuen uns, dass die Anlage nach langer Planung und Vorbereitung jetzt in die Umsetzung kommt“, sagt Projektleiter Peer Köster, der das Projekt seitens Erdgas Südwest gemeinsam mit seiner Kollegin Melanie Gimmy betreut. Auch Matthias Schardt, Ortsbürgermeister von Leimersheim und Bürgermeister der Verbandsgemeinde Rülzheim, ist positiv gestimmt über das Vorzeigeprojekt vor seiner Haustür: „Ich bin stolz, dass ein derart fortschrittliches Vorhaben in unserer Region umgesetzt wird. Ich bin sicher, dass alle Beteiligten und auch die Gemeinde mit ihren Bürgerinnen und Bürgern langfristig von der Anlage profitieren, denn der Großteil der erzeugten Energie wird direkt in Leimersheim genutzt werden. Wir wollen und müssen für die Energiewende vor Ort eintreten.“

CO₂ sparen, Umwelt schonen

Durch die Anlage werden insgesamt 548.000 Kilogramm CO₂ pro Jahr im Vergleich zum Energiemix 2019 eingespart und die Umwelt durch den Bezug von grünem Strom ganz entscheidend entlastet. Gerade energieintensive Kieswerke sind für die Umstellung auf PV-Strom optimal geeignet, denn die Sonne scheint vornehmlich zu Produktionszeiten, womit die Stromerzeugung genau zu den Lastgängen passt.

Zusätzlich zu CO₂ spart die schwimmende Photovoltaik-Anlage zudem Platz auf Freiflächen: „Die Anlage steht in keiner Konkurrenz zu anderen Bauvorhaben, der Landwirtschaft oder sonstigen Nutzungszwecken“, erläutert Peer Köster. Außerdem werden, um eventuell nachteilige Auswirkungen auf die Pflanzen- und Tierwelt im und um den See herum entgegenzuwirken, gemäß eines offiziellen Artenschutzgutachtens verschiedene Maßnahmen ergriffen.

Erneuerbarer Strom für die Region

Insgesamt werden auf dem Baggersee in Leimersheim 3.744 Solar-Paneele auf 6.500 Schwimmkörpern auf den See gebracht und mit einer Grundverankerung fixiert. Der See hat eine Fläche von 160.000 Quadratmeter, die Anlagen bedecken davon nur rund 8 Prozent. Ab Inbetriebnahme im Spätherbst 2020 werden zunächst 739,44 kWp an Leistung genutzt und etwa 780.000 kWh Strom erzeugt. Dieser wird zu etwa 40 Prozent zur Versorgung des Kieswerks Pfadt genutzt, der Rest wird ins öffentliche Netz eingespeist und kommt dann den Haushalten der Region zugute.

Politische Hürden erfordern schrittweise Inbetriebnahme

„Aufgrund der politischen Rahmenbedingungen müssen wir die PV-Anlagen einzeln betrachten, um eine Zusammenlegung der Anlagen im Sinne des EEG zu vermeiden. Deswegen müssen wir die Inbetriebnahme zerteilen“, erklärt Melanie Gimmy. „Aus unserer Sicht besteht hier dringender Handlungsbedarf seitens der Politik, denn es zählt jeder Tag, der mit Erneuerbarer Energie bestritten wird“, sagt sie. Immerhin könnten unter anderen Voraussetzungen auf einen Schlag 1.560.000 kWh Strom aus Sonnenenergie erzeugt und so die regionale Energiewende unterstützt werden. So schaltet Erdgas Südwest dann erst Ende 2021 die zweite Anlage mit derselben Leistung und demselben Erzeugungspotenzial dazu.

Über die Erdgas Südwest GmbH:

Erdgas Südwest ist ein Energiedienstleister mit Sitz in Ettlingen und Munderkingen. Unter dem Leitspruch „Natürlich Zukunft schaffen“ versorgt das Unternehmen Privat- und Unternehmenskunden in den Regionen Nordbaden und Oberschwaben zuverlässig mit Strom und Wärme. Übergeordnetes Ziel ist dabei eine besonders umweltverträgliche Energieversorgung, die die regionale Energiewende ebenso wie die Autarkie der Kunden nachhaltig unterstützt. Ob Biogas, Photovoltaik-Anlagen auf Freiflächen oder stehenden Gewässern, ob Brennstoffzellenheizung oder andere Versorgungskonzepte: Erdgas Südwest zeigt, dass sich Effizienz und Ökologie nicht ausschließen.

Unterstrichen wird dies durch die Initiative ProNatur, mit der sich das Unternehmen in diversen Projekten für die Biodiversität und Umweltbildung vor Ort einsetzt.

Weitere Informationen: www.erdgas-suedwest.de | Online-Magazin: www.erdgas-suedwest.de/natuerlichzukunft/

Pressekontakt:

saalto Agentur und Redaktion GmbH
Konstanze Kulus
Bienleinstorstraße 12
76227 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 160 88-78
konstanze@saalto.de
www.saalto.de

Unternehmenskontakt:

Erdgas Südwest GmbH
Susanne Freitag
Siemensstraße 9
76275 Ettlingen
Tel.: +49 (0) 7243 216-403
s.freitag@erdgas-suedwest.de
www.erdgas-suedwest.de